

Ansiedelung von Start-ups im Blick

Gewerbegebiet | Im Egarten entstehen neue Lagerflächen / Schon jetzt hohe Nachfrage

■ Von Wolfram Eitel

Bad Liebezell-Unterhaugstett. Im Unterhaugstetter Gewerbegebiet Egarten entsteht derzeit ein bemerkenswertes Lagergebäude. »Gewerbepark« haben es die Investoren benannt.

Insgesamt handelt es sich um sechs Mietflächen, auf denen jeweils eine Lagerfläche, ein Büroraum und ein Sanitärraum untergebracht werden können. Die Flächenaufteilung ist flexibel: Es gibt Einheiten mit 68 bis 71 Quadratmetern, aber auch eine Einheit mit mehr

als 300 Quadratmetern. Möglich wäre es sogar, ein Zwischendeck einzubauen, so dass eine zweite Ebene zur Verfügung steht. Flexi-

» Wenn das alles so funktioniert, kann die Stadt nur dankbar sein.«

Dietmar Fischer,
Bürgermeister

bel ist auch die Nutzung der Mietflächen. Sie können auch als Werkstatt oder Ausstellungsraum eingerichtet werden.

Schwerpunktmäßig bevorzugen die Investoren die Vermietung an handwerkliche Betriebe oder an technisch orientierte Serviceunternehmen. Das bringt auch für die bereits ansässigen Unternehmen im Egarten Vorteile. Durch die verstärkte Ansiedlung auch kleinerer Betriebe entstehe vor Ort dadurch ein vielfältiges Potential von handwerklichen und technischen Dienstleistungen, auf die man im Bedarfsfall rasch zurückgreifen kann. Das führe letztendlich zu Synergieeffekten und damit zu einer

weiteren Aufwertung der Infrastruktur des gesamten Gebietes.

Gebiet wird erweitert

Dies sei ganz im Sinne der Investoren, die mit ihrem Konzept auch an die Chancen für Start-up-Unternehmen gedacht haben. »Wenn das alles so funktioniert, kann die Stadt nur dankbar sein«, sagte Bürgermeister Dietmar Fischer bei einer Besichtigung. Der Stadt sei es wichtig, dass gerade Start-up-Unternehmen in Bad Liebezell gute Möglichkeiten vorfinden und nicht in andere Regionen abwandern müssten. Auch für die Attraktivität der bevorstehenden Erweiterung des Gewerbegebietes in Richtung Osten könne laut Fischer eine gute Infrastruktur nur nützlich sein. Die Erschließungsarbeiten dafür dürften schon im kommenden Frühjahr beginnen, so der Bürgermeister.

Bereits vor der Fertigstellung des neuen Gewerbeparks im August und September be-



Markus Buck, Bürgermeister Dietmar Fischer, Tobias Buck und Sebastian Buck (von links) diskutieren über die Möglichkeiten, die die neuen Lagerflächen im Egarten bieten.

Foto: Eitel



stehe bereits eine hohe Nachfrage nach den Mietflächen, berichten die Investoren der von der GbR Buck Immobilien. Dahinter verbergen sich mit den Brüdern Markus, Sebastian und Tobias Buck sowie Vater und Firmengründer Jürgen Buck alte Bekannte aus Unterhaugstett, die sich schon vor fünf Jahren mit ihrer Filterfirma MTS & APIC am Egartenring angesiedelt hatten.